

# Medienscouts geben gute Tipps

## Geschwister-Scholl Realschule plus festigt Schwerpunkt als Medienschule

**Germersheim.** Gleich zwei Erfolge im Bereich der Medienerziehung. Darauf kann man stolz sein an der „Geschwister-Scholl-Realschule plus Germersheim“. Erst wurde die Schule und ihr Medienteam für die hervorragende Mitarbeit beim Landesprojekt „Medienkompetenz macht Schule“ ausgezeichnet, dann durften 12 Schüler ihre Ausbildung zu „Medienscouts“ in Empfang nehmen. Doch der Reihe nach: Die Realschule plus beteiligte sich von 2016 bis 2018 am Landesprojekt, erhielt dabei SmartBoards (interaktive Tafeln) und 32 iPads in zwei Koffern im Wert von rund 25.000 Euro.

Zwischenzeitlich wurde auch die Schule durch den Kreis als Schulträger mit einer guten WLAN-Ver-netzung ausgestattet. Viel Beachtung hatte auch das Medienkonzept der Schule gefunden, wie Moderator Christian Hennicke bei der Übergabe der Urkunde des PL (Pädagogisches Landesinstitut) im Rahmen einer Gesamtkonferenz sagte.

Dem Medienteam der Schule (mit Nicole Morbe, Lara Ellerbrock, Julia Lucas, Thomas-Peter Mell und Moritz Michels) sei gelungen, die digitalen Medien in



Die neuen Medienscouts.

FOTO: PS

die Arbeit der gesamten Schule zu integrieren und Fortbildungen zur Mediennutzung anzubieten. In bester Erinnerung sei ihm auch noch die schulinterne Auftaktveranstaltung mit der „iPAD-Klasse“ geblieben, so Hennicke. Auch wurde an der Geschwister-Scholl-Realschule plus eine Fachtagung der Projektgruppe

durchgeführt, die allgemeine Beachtung fand. Hennicke lobte diese Arbeit als vorbildlich. Jetzt konnte die Geschwister-Scholl-Realschule plus Germersheim

am Projekt „Medienscouts“ teilnehmen und damit einen weiteren Schwerpunkt als „Medienschule“ setzen. Nachdem die beiden Lehrkräfte Nicole Morbe und Thomas-Peter Mell vom Medienteam der Schule ihre entsprechende Ausbildung absolviert hatten, konnte die Schulung der „Medienscouts“ beginnen.

Interessierte Schüler, technisch affin und digital aktiv und außerdem noch sozial engagiert, wie es in der Beschreibung des Projektes heißt, meldeten sich spon-

tan. Sie sollen Informationen weitergeben und auch andere Mitschüler im Bedarfsfall unterstützen. Und nicht nur sie, auch die Lehrkräfte greifen im Idealfall auf die Medienscouts zurück, nutzen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten beim Einsatz von Medien. Auch für den Umgang mit Passwörtern oder bei der Nutzung sozialer Netzwerke wie etwa Facebook können die Medienscouts für ihre Mitschüler wichtige Ansprechpartner sein. Man muss ja nicht immer gleich

die Lehrer fragen! Aber informieren kann man sie ja schon. Und das taten die neuen Medienscouts jetzt mit einer Präsentation über ihre künftige Arbeit bei einer Gesamtkonferenz der Geschwister-Scholl-Realschule plus.

Dabei wurde auch den Lehrkräften deutlich, dass die Medienscouts gut auf ihre Aufgaben vorbereitet wurden. Schulleiter Gernot Stentz dankte den beiden Ausbildern Nicole Morbe und Thomas-Peter Mell und konnte die Urkunden des Pädagogischen Landesinstitutes überreichen. hf

Neue Medienscouts sind: Mustafa Alkan, Arnold Domocos, Sohejl Karimi, Emine Ramadani (alle 8a), Rabia Cirik, Ayse Kalkan (beide 8b), Ahmed Ökden, Benjamin Sperzel (beide 9a), Spas Anev (9b), Nicole Abeson, Celina Matos und Leticia Rocha (alle 9c).

Unser Bild zeigt (von links): Lehrer Peter-Thomas Mell, Spas Anev, Nicole Abeson, Arnold Domocos, Sohejl Karimi, Mustafa Alkan, Celina Matos, Leticia Rocha, Benjamin Sperzel, Spas Anev, Emine Ramadani, Ahmed Ökden, Rabia Cirik, Rektor Gernot Stentz, Ayse Kalkan und Lehrerin Nicole Morbe.